REGLEMENT DER JUGENDMUSIKSCHULE MÖRSCHWIL

vom 01. Februar 2026

A. Allgemeine Bestimmungen

Zweck und Ziel Art. 1 Zweck und Ziel

¹ Die Jugendmusikschule Mörschwil bietet für in der Gemeinde Mörschwil wohnhafte Personen während der obligatorischen Schulzeit¹, der Sekundarstufe II² sowie jungen Erwachsenen bis zum vollendeten 20. Lebensjahr eine sorgfältige, musikalische Ausbildung zu günstigen Bedingungen an.

Sie sollen damit zu sinnvoller Freizeitgestaltung und zum Verständnis für die kulturellen

Werte der Musik angeleitet werden.

Trägerschaft Art. 2 Trägerschaft

¹ Trägerschaft der Jugendmusikschule ist die Schulgemeinde Mörschwil.

Kostenbeteiligung Art. 3 Kostenbeteiligung

¹ Die Schulgemeinde Mörschwil beteiligt sich an die Kosten des Musikschulunterrichts an der Jugendmusikschule.

Schuljahr Art. 4 Schuljahr

¹ Das Schuljahr der Jugendmusikschule entspricht dem Schuljahr der Schulgemeinde Mörschwil. Es ist in zwei Semester eingeteilt.

B. Unterricht

Anmeldung Art. 5 Anmeldung

¹ Anmeldungen für die Jugendmusikschule erfolgen beim Sekretariat der Schulgemeinde Mörschwil.

² Eine Anmeldung erfolgt in der Regel auf Beginn eines neuen Semesters. Ausnahme bildet ein Zuzug nach Mörschwil.

³ Für die Anmeldung ist das Formular der Jugendmusikschule zu verwenden.

⁴ Anmeldeschluss sind der 15. Mai und der 1. Dezember.

² Lehre/Berufsfachschulen (Berufslernende), Kantonsschulen, Brückenangebote, Fach- oder Wirtschaftsmittelschulen etc., nachfolgend Jugendliche (bis 18 Jahre) / junge Erwachsene (volljährig) genannt











¹ Kinder des Kindergartens, Schülerinnen und Schüler der Primarschule und der Oberstufe, nachfolgend Schülerinnen und Schüler genannt

Abmeldung, Austritte Art. 6 Abmeldung und Austritte

¹ Abmeldungen und Austritte sind nur auf Ende des Semesters möglich und müssen dem Sekretariat der Schulgemeinde Mörschwil vor dem 15. Mai bzw. vor dem 1. Dezember schriftlich mit dem Abmeldeformular der JMS angezeigt werden.

² Erfolgt eine Abmeldung vom Musikunterricht für das kommende Semester verspätet, d.h. nach dem 15. Mai bzw. 1. Dezember, gilt die Anmeldung weiterhin und hat zur Folge, dass der Semesterbeitrag von den Erziehungsberechtigten bzw. den jungen Erwachsenen zu entrichten ist.

³ Zusätzlich kann den Erziehungsberechtigten bzw. den jungen Erwachsenen der Anteil der Schulgemeinde in Rechnung gestellt werden.

Gruppenunterricht

Art. 7 Gruppenunterricht

¹ Das Angebot für die Schülerinnen und Schüler ist im Unterrichtsprogramm festgehalten.

² Der Gruppenunterricht endet nach zwei Jahren. Er kann in Absprache mit der Lehrperson verlängert werden. Schülerinnen und Schüler, welche den Gruppenunterricht besucht haben, sind für den Instrumentalunterricht neu anzumelden.

Instrumentalunterricht

Art. 8 Instrumentalunterricht

¹ Die Lernenden der Jugendmusikschule haben die Möglichkeit, in der Regel ab der 2. Klasse, Instrumentalunterricht zu besuchen.

Ensembles

Art. 9 Ensembles

¹ Das Zusammenspiel in Musiziergruppen und Bands wird gefördert.

Unterrichtsprogramm

Art. 10 Unterrichtsprogramm

¹ Über das Unterrichtsprogramm, welches Auskunft über den angebotenen Gruppen- und Instrumentalunterricht gibt, entscheidet der Schulrat auf Antrag der Kommission Jugendmusikschule.

Unterrichtsbesuch

Art. 11 Unterrichtsbesuch

¹ Die Lernenden verpflichten sich, den Musikunterricht regelmässig und pünktlich zu besuchen und sich gewissenhaft darauf vorzubereiten.

Konzerte, Aufführungen

Art. 12 Konzerte und Aufführungen

¹ Es finden regelmässig Konzerte der Jugendmusikschule statt (Frühlingskonzert, Adventskonzert, Klassenkonzerte usw.), welche es den Lernenden der Jugendmusikschule ermöglichen, sich im öffentlichen Vorspiel zu üben.

Stundenplaneinteilung

Art. 13 Stundenplaneinteilung

¹ Bei der Stundenplaneinteilung wird auf die Schulstundenpläne der Lernenden der Jugendmusikschule, die Zeiteinteilung der Lehrpersonen und die Verfügbarkeit der Unterrichtsräume Rücksicht genommen.

² Da der Musikunterricht ausserhalb der regulären Schulzeit stattfindet, können auch schulfreie Halbtage mit Musikunterricht belegt werden.

Zuteilung der Lernenden der Jugendmusikschule

Art. 14 Zuteilung der Lernenden der Jugendmusikschule

¹ Die Zuteilung der Lernenden der Jugendmusikschule zu den Lehrpersonen erfolgt durch die Schulleitung Jugendmusikschule.









Absenzen von Lernenden der Jugendmusikschule

Art. 15 Absenzen von Lernenden der Jugendmusikschule

- ¹ Voraussehbare Absenzen sind der entsprechenden Lehrperson möglichst frühzeitig direkt zu melden.
- ² Stundenausfälle infolge von schulischen Anlässen wie Klassenlagern, Skilagern, Sonderwochen, Sporttagen, Schulreisen usw. werden mit zusätzlichen Proben für Konzerte kompensiert.
- ³ Absenzen infolge längerer Krankheit oder Unfall (davon ausgeschlossen sind Ensembles) werden nach Möglichkeit nachgeholt oder durch eine Theorielektion ersetzt. Die Musiklehrperson unterbreitet Vorschläge.

Beurteilung

Art. 16 Beurteilung

¹ Die Lernenden der Jugendmusikschule erhalten jeweils am Ende des Schuljahres oder beim Austritt nach dem ersten Semester einen Lernbericht.

Instrumente und Lehrmittel

Art. 17 Instrumente und Lehrmittel

¹ Instrumente sind in der Regel von den Lernenden der Jugendmusikschule selber zu beschaffen. Die Musiklehrpersonen beraten die Erziehungsberechtigten bzw. die jungen Erwachsenen bei der Beschaffung von Instrumenten kostenlos. Die Lehrmittel werden durch die Erziehungsberechtigten bzw. die jungen Erwachsenen bezahlt.

Räumlichkeiten

Art. 18 Räumlichkeiten

- ¹ Die Schulgemeinde stellt die erforderlichen Unterrichtsräume zur Verfügung.
- ² Der Unterricht kann mit Genehmigung der Schulleitung Jugendmusikschule auch ausserhalb der Schulräume erteilt werden.

Musiklehrpersonen

Art. 19 Musiklehrpersonen

- ¹ Die Jugendmusikschule Mörschwil beschäftigt Musiklehrpersonen, die über eine fundierte Ausbildung verfügen.
- ² Zur Beurteilung der Eignung der Musiklehrpersonen kann die Kommission Jugendmusikschule externe Experten beauftragen.

Absenzen von Lehrpersonen

Art. 20 Absenzen von Lehrpersonen

- ¹ Nicht gehaltene Lektionen werden grundsätzlich vor- oder nachgeholt.
- ² Absenzen von Lehrpersonen infolge Krankheit oder Unfall werden nicht nachgeholt, es gilt folgende Regelung:

Bei voraussehbarer, längerer Abwesenheit einer Lehrperson sorgt die Schulleitung Jugendmusikschule für eine Stellvertretung. Ist eine Stellvertretung nicht möglich, erfolgt eine anteilmässige Rückerstattung der Beiträge der Erziehungsberechtigten bzw. jungen Erwachsenen für die nicht gehaltenen Lektionen.

³ Bei anderer voraussehbarer, längerer Abwesenheit sorgt die betreffende Lehrperson zusammen mit der Schulleitung Jugendmusikschule für eine Stellvertretung.

Musikunterricht für weitere Personen

Art. 21 Musikunterricht für weitere Personen

- ¹ Bei freien Kapazitäten können auf Anfrage hin Angestellte der Schule Mörschwil, Erwachsene wohnhaft in Mörschwil, auswärtige Schülerinnen und Schüler, Jugendliche, junge Erwachsene sowie Erwachsene zum Musikunterricht zugelassen werden.
- ² Die Kosten für den Musikunterricht werden von diesen Personen vollumfänglich selber getragen (Tarife des Erwachsenenunterricht).









Feiertage, besondere unterrichtsfreie Tage

Art. 22 Feiertage, besondere unterrichtsfreie Tage

- ¹ Stundenausfälle infolge gesetzlicher Feiertage werden weder nachgeholt noch rückerstat-
- ² Unterrichtslektionen, welche auf einen besonderen unterrichtsfreien Tag fallen, werden nach Stundenplan abgehalten, es sei denn, die Erziehungsberechtigten bzw. die jungen Erwachsenen verzichten ausdrücklich darauf.
- ³ Lektionen, die an Samstagen festgelegt wurden, finden auch vor den Ferien statt, es sei denn, die Erziehungsberechtigten bzw. die jungen Erwachsenen verzichten ausdrücklich darauf.

C. **Organisation**

Organe

Art. 23 Organe

- ¹ Organe der Jugendmusikschule sind
- der Schulrat
- die Kommission Jugendmusikschule
- die Schulleitung Jugendmusikschule

Schulrat

Art. 24 Schulrat

- ¹ Dem Schulrat steht die Oberaufsicht über den Musikunterricht zu. In seine Kompetenzen
- a) Wahl der Kommission Jugendmusikschule und deren Präsidium
- Wahl der Schulleitung Jugendmusikschule
- Wahl der Lehrpersonen auf Antrag des Präsidiums Kommission Jugendmusikschule und der Schulleitung Jugendmusikschule
- Erlass und Änderungen des Reglements für die Jugendmusikschule
- Beschlussfassung über Rechnung und Budget der Jugendmusikschule zuhanden der Bürgerversammlung
- Kenntnisnahme der Kommissionsprotokolle

Kommission Jugendmusikschule

Art. 25 Kommission Jugendmusikschule

- ¹ Die Kommission Jugendmusikschule setzt sich zusammen aus dem Präsidium (Schulratsmitglied), der Schulleitung Jugendmusikschule und je einer Vertretung der Jugendmusikschul-Lehrpersonen und der Bürgermusik Mörschwil.
- ² Die Kommission Jugendmusikschule als vorbereitende Kommission des Schulrates wird vom Schulrat auf eine Amtszeit von vier Jahren gewählt. Die Amtszeit entspricht jener des Schulrates.
- ³ Über die Sitzungen der Kommission Jugendmusikschule ist ein Protokoll zu führen. Dieses ist dem Schulrat zur Kenntnisnahme zuzustellen.

Schulleitung Jugendmusikschule

Art. 26 Schulleitung Jugendmusikschule

¹ Die Aufgaben der Schulleitung Jugendmusikschule sind in einem Pflichtenheft festgehalten.











D. Finanzen

Beiträge zur Finanzierung der Jugendmusikschule

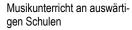
Art. 27 Beiträge zur Finanzierung der Jugendmusikschule

¹ Die Kosten des Musikunterrichts der Lernenden der Jugendmusikschule werden aus Beiträgen der Erziehungsberechtigten bzw. der jungen Erwachsenen und Beiträgen der Schulgemeinde bestritten.

Beitrag der Erziehungsberechtigten und jungen Erwachsenen

Art. 28 Beitrag der Erziehungsberechtigten und jungen Erwachsenen

- ¹ Die Höhe des Beitrags der Erziehungsberechtigten bzw. der jungen Erwachsenen wird vom Schulrat festgelegt.
- ² Die Erziehungsberechtigten bzw. die jungen Erwachsenen entrichten zu Beginn jedes Semesters die auf dem Tarifblatt festgehaltenen Beiträge.
- ³ Die Schulgemeinde leistet Beiträge pro Lernenden der Jugendmusikschule bis zum vollendeten 20. Lebensjahr.
- ⁴ Die Beiträge der Erziehungsberechtigten bzw. der jungen Erwachsenen reduzieren sich für Lernende der Jugendmusikschule aus der gleichen Familie für den Gesangs- oder Instrumentalunterricht, die während des gleichen Semesters Unterricht belegen, um 10% bei zwei Lernenden der Jugendmusikschule, um 20% ab drei Lernenden der Jugendmusikschule.
- ⁵ Für den Gruppenunterricht und den Besuch eines Ensembles wird keine Ermässigung gewährt.
- ⁶ Der Schulrat kann auf Antrag der Erziehungsberechtigten bzw. der jungen Erwachsenen oder der Kommission Jugendmusikschule die Beiträge für den Unterricht an der Jugendmusikschule ermässigen oder erlassen.



Art. 29 Musikunterricht an auswärtigen Schulen

- ¹ Ist eine auswärtige, öffentliche Musikschule bereit, Schülerinnen und Schüler aus Mörschwil in einem Instrument Unterricht zu erteilen, welches die Jugendmusikschule Mörschwil selbst nicht anbietet, so leistet die Schulgemeinde Mörschwil Beiträge an diesen Unterricht.
- ² Die Fahrtkosten zum Unterrichtsort tragen die Erziehungsberechtigten.
- ³ An den Unterricht privater Musikschulen leistet die Schulgemeinde Mörschwil keine Beiträge.

Besoldung Musiklehrpersonen

Art. 30 Besoldung der Musiklehrpersonen

¹ Die Besoldung der Musiklehrlehrpersonen richtet sich sinngemäss nach dem Gesetz über die Besoldung der Volksschullehrpersonen.

Rechnungsführung

Art. 31 Rechnungsführung

¹ Die Rechnung der Jugendmusikschule ist Bestandteil der Schulgemeinderechnung.









E. Weitere Bestimmungen

Referendum Art. 32 Referendum

¹ Dieses Reglement untersteht dem fakultativen Referendum. Dem fakultativen Referendum

unterstellt vom: 29. September - 07. November 2025

Vereinbarungen Art. 33 Vereinbarungen

¹ Der Schulrat kann mit anderen Schulgemeinden oder Institutionen Vereinbarungen betref-

fend die Jugendmusikschule abschliessen.

Inkrafttreten Art. 34 Inkrafttreten

¹ Dieses Reglement ersetzt das Reglement vom 27. September 2016 und tritt ab dem

01. Januar 2026 in Kraft.

Vom Schulrat genehmigt an seiner Sitzung vom 15. September 2025

Schulrat Mörschwil

Die Schulratspräsidentin Die Ratsschreiberin

Silvia Eugster-Wehrlin Karin Jost





